

* Also doch weniger Einmachezucker! In diesem Jahre werden, wie mitgeteilt wird, für Groß-Berlin auf den Kopf der Bevölkerung 2 Pfund Zucker zu Einmachezwecken verausgabt werden. Familien, die ihn nicht in Anspruch nehmen, können als Ersatz 3 Pfund Kunsthonig erhalten. Die Belieferung ist gegen das vorige Jahr, in dem es 2½ Pfund gab, also auch bezüglich des Zuckers schlechter geworden. Als Ersatz für die gekürzte Brotmenge sollen zwar nach Erklärung des Kriegs-Ernährungsamtes u. a. auch 1½ Pfund Zucker auf Kopf und Monat gegeben werden. Durch die Kürzung der Einmachezuckermenge wird aber diese Sonderüberweisung tatsächlich auf 1 Pfund herabgedrückt. Der Einmachezucker soll Ende dieses oder Anfang nächsten Monats zur Verteilung kommen.